

Postunternehmen bieten sechs Euro

Düsseldorf. Der Verband der privaten Post-Unternehmer hat einen Mindestlohn für die Branche in Höhe von sechs Euro ins Gespräch gebracht.

Verbandspräsident Florian Gerster sagte der Rheinischen Post: »Wenn es darum geht, die Mitarbeiter vor Hungerlöhnen unterhalb von sechs Euro pro Stunde zu schützen, habe ich nichts gegen einen solchen Mindestlohn.« Die Mindestlöhne zwischen 8,00 und 9,80 Euro, die die Deutsche Post AG für die Branche durchsetzen wolle, würden dagegen Arbeitsplätze vernichten, sagte Gerster. Die Aufgabe des Briefmonopols in Deutschland ist laut Gerster nur ein Zwischenschritt zu freiem Wettbewerb. Letztlich müssten die Postmonopole europaweit fallen. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/93935.postunternehmen-bieten-sechs-euro.html>